

Rojas ausgezeichnet

Raúl Rojas von der Freien Universität Berlin hat für seine Beiträge zur Geschichte der Informatik den renommierten Tony-Sale-Preis der britischen Computer Conservation Society erhalten. Das teilte die FU-Berlin bereits am Montag mit. Gewürdigt wurden seine herausragenden Leistungen in bezug auf die technische und theoretische Rekonstruktion bedeutender Rechenmaschinen. Mitpreisträger ist Robert Garner vom Museum für Computergeschichte in Kalifornien.

Rojas entschlüsselte in den Jahren 2012 und 2013 als erster Wissenschaftler die Architektur und Funktionsweise der mechanischen Rechenmaschine Z1 des Computerpioniers Konrad Zuse. Der Berliner Erfinder Zuse hatte zwischen 1936 und 1938 die mechanische Z1 in der Wohnung seiner Eltern in Kreuzberg gebaut. Es war die erste programmierbare Rechenmaschine der Welt. Das Original ging bei einem Bombenangriff verloren.

In der Wochenendbeilage der *jungen Welt* vom 8./9. November erschien ein ausführliches Gespräch mit dem Informatiker Raúl Rojas. **(jW)**

<https://www.jungewelt.de/artikel/251742.rojas-ausgezeichnet.html>